



25. Mai
LANDRATSWAHL

Inken Arndt

Kandidatin zur Landratswahl 2025

in Vorpommern - Greifswald (Stichwahl)

Ich werde mich einsetzen für:

- Bildung, Berufsschulen und echte Digitalisierung
- Geldverschwendung stoppen
- Ansiedlung innovativer Unternehmen
- Konsequente Förderung des ländlichen Raumes
- Windräder stoppen, Äcker für die Landwirtschaft
- Einführung der Bezahlkarte für Geflüchtete

Bitte gehen Sie am Sonntag, den 25. Mai 2025 wählen!

Weitere 7 Jahre mit diesem CDU Landrat, können wir uns nicht leisten. Wenn wir nicht sofort gegensteuern, geht hier alles den Bach runter.

Besuchen mich auf meiner Internetseite: www.inken-arndt.de

Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf, schreiben Sie mir Ihre Sorgen.

Stichwahl zur Landratswahl am 25. Mai 2025



Liebe Bürger des Landkreises Vorpommern - Greifswald,

nur jetzt haben wir eine reale Chance auf Veränderung! Bitte gehen Sie **unbedingt wählen** und vertrauen Sie mir Ihre Stimme an! Ich werde Sie nicht enttäuschen!

Was hat der amtierende CDU Landrat Michael Sack 2018 alles versprochen? Die Ostseezeitung titelt im Wahlkampfjahr 2018: **Sack macht Krankenhaus Wolgast zu Wahlkampfthema**. Er hat Rückenwind aus dem CDU dominierten Kreistag und am Ende alles nur heiße Luft, nichts ist passiert.

Was hat die CDU mit ihrem Landrat in den letzten 7 Jahren erreicht? Unser Landkreis ist Schlusslicht, nur 10 Landkreise in Deutschland stehen wirtschaftlich schlechter da als wir!

Landrat Sack verspricht: **Straßen und Radwege sanieren**

Straßen und Wege sind zum großen Teil marode. Unter Sack wuchs der Instandhaltungsrückstau auf 500 Mio. €, während jedes Jahr Millionen Euro (16 Mio. € in 2025) in eine zweifelhafte IT-Firma (IKT Ost) nach Neubrandenburg flossen, stehen für den Ausbau unserer Straßen in diesem Jahr nur 10 Mio. € zur Verfügung.

Landrat Sack verspricht: **Bürgernahe Verwaltung**

Vom Stand der Digitalisierung, in die bisher 80 Mio. € geflossen sind, kann sich jeder Bürger selbst ein Bild machen, wenn er versucht, einen Bürgerservice **online** zu erledigen. Für diese 80 Mio. € hat sich der Landrat/Landkreis an einem Unternehmen beteiligt, das für nur 150 Mitarbeiter, jährlich 1,2 Mio. € Büromiete in Neubrandenburg zahlt. In diesem Unternehmen arbeiten keine Softwareentwickler! Obwohl 23% aller Mitarbeiter dort im Bereich Finanzen tätig sind, wurden weder die Bilanzen 2022 noch 2023 erstellt.

Landrat Sack verspricht: **Familien stärken, Rückkehr fördern**

All diese eben genannten, innovativen Arbeitsplätze entstehen in Neubrandenburg. Warum nicht bei uns, warum nicht im ländlichen Raum?

Landrat Sack verspricht: **Schnelles Netz für alle**

Kennen Sie jemanden im ländlichen Raum mit einer super Mobilfunknetzabdeckung oder der wirklich an das Glasfasernetz angeschlossen ist? Wenige oder gar niemand? Er hatte bisher 7 Jahre Zeit, etwas zu beschleunigen. Was ist wirklich getan worden?

Ich könnte weiter berichten, wo überall riesige Windparks entstehen sollen, obwohl wir die überschüssige Energie dann häufig an das Ausland verschenken müssen. Wie Bauern jahrelang auf Baugenehmigungen warten, obwohl es angeblich die Herzenssache von Herrn Sack ist.

Ich bin keine Politikerin, die Dinge verspricht und nicht hält und ich zweifle auch stark an der Kompetenz, dieser CDU Berufspolitiker. Was ich verspreche, das halte ich auch!

Und Erik von Malotki (SPD) hatte natürlich recht, mit all den Dingen, die der CDU Landrat unterlassen und schlecht gemacht hat. Er forderte einen Aufbruch. Für diesen **Aufbruch stehe ich**, mit Energie, Kompetenz für uns Bürger, für unsere Jugend und damit für unsere Zukunft.

Ihre Inken Arndt